

## Pressemitteilung

Gemeinsame Pressemitteilung mit dem  
Bundesministerium für Bildung und Forschung

# Studentische Initiativen für Geflüchtete ausgezeichnet

Bei Fragen wenden Sie sich  
bitte an:

Anke Sobieraj  
Leiterin Pressestelle  
DAAD – Deutscher  
Akademischer  
Austauschdienst  
Tel.: +49 (0)228 882-454  
[presse@daad.de](mailto:presse@daad.de)  
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?\]](#)

**Staatssekretärin Cornelia Quennet-Thielen und  
DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüländ ehren  
Studierende mit Preis des BMBF**

Bonn/Berlin, 05.07.2017. Drei Initiativen von Studierenden für Flüchtlinge sind heute erstmals mit dem Preis des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) für herausragende studentische Initiativen im Programm „Welcome – Studierende engagieren sich für Flüchtlinge“ ausgezeichnet worden. Seit 2016 fördert der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) aus Mitteln des BMBF ehrenamtliche Studierendeninitiativen im Rahmen des Welcome-Programms. Ziel des Programms ist es, Geflüchteten, die sich für ein Studium an einer deutschen Hochschule interessieren, die Integration in die Hochschulwelt zu erleichtern und sie somit beim Einstieg in ein Studium zu unterstützen.





„Tausende junge Studierende haben in den vergangenen zwei Jahren auf grandiose Weise gezeigt, wie leidenschaftlich und modern ehrenamtliches Engagement sein kann. Ich hoffe, dass diese guten Beispiele weiter Schule machen. Im Idealfall unterstützen die Projekte die Geflüchteten darin, selbst zu Handelnden in unserer Gesellschaft zu werden. In bestimmten Regionen bilden die Projekte einen wichtigen Knotenpunkt des lokalen Engagements für Flüchtlinge, zum Teil in einem schwierigen Umfeld. Mit Sachverstand und Haltung stehen sie über die Universität hinaus für Weltoffenheit und Willkommenskultur“, sagte Bundesbildungsministerin Johanna Wanka.

„Das außerordentliche Engagement der Studierenden ist ein Zeichen für die Willkommenskultur an unseren Hochschulen. Wir freuen uns über die zahlreichen studentischen Initiativen, Mentorenprogramme und kreativen Projekte, mit denen die Studierenden den Studienalltag und das Leben der Geflüchteten in Deutschland unterstützen. Persönliche Kontakte und gute Betreuung sind wichtige Erfolgsfaktoren für eine gelungene Integration“, sagte DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Als Teil eines umfangreichen Maßnahmenpakets für Flüchtlinge hat der DAAD das aus Mitteln des BMBF finanzierte Programm „Welcome – Studierende engagieren sich für Flüchtlinge“ konzipiert. Im Rahmen des Programms, welches 2016 rund 450 studentische Initiativen mit über 900 Studierenden fördern konnte, wurde eine große Zahl unterschiedlicher Initiativen ins Leben gerufen. Von Sprachpartnerschaften über Orientierungsseminare bis hin zu Rechtsberatung bieten die Studierenden Geflüchteten eine breite Palette an Hilfe und Unterstützung.

Das BMBF und der DAAD würdigen dieses große Engagement mit dem Preis für herausragende studentische Initiativen im Programm „Welcome“. Der Preis ist mit 10.000 Euro, 5.000 Euro und 3.000 Euro dotiert. Ausgezeichnet wurden:

Platz 1: Die „Refugee Law Clinic“ der Humboldt-Universität zu Berlin,

Platz 2: Die „Initiative Deutschkurse für Asylsuchende“ der Technischen Universität Dresden, und

Platz 3: Die Initiative „Geflüchtete helfen Geflüchteten“ der Universität Siegen.

Eine detaillierte Darstellung und Filme über die drei Initiativen finden Sie hier:

<https://www.daad.de/der-daad/fluechtlinge/infos/de/55845-verleihung-des-welcome-preises-fuer-studierendeninitiativen/>  
[\[https://www.daad.de/der-daad/fluechtlinge/infos/de/55845-verleihung-des-welcome-preises-fuer-studierendeninitiativen/\]](https://www.daad.de/der-daad/fluechtlinge/infos/de/55845-verleihung-des-welcome-preises-fuer-studierendeninitiativen/)

Weitere Informationen: <https://www.daad.de/de/infos-services-fuer-hochschulen/expertise-zu-themen-laendern-regionen/fluechtlinge-an-hochschulen/>  
[<https://www.daad.de/de/infos-services-fuer-hochschulen/expertise-zu-themen-laendern-regionen/fluechtlinge-an-hochschulen/>]